

## 1 Newsmeldungen 2010

### 1.1 Januar 2010

**Feuerwehr musste Schnee selber beseitigen** Mit vereinten Kräften mussten die Kameraden der Ortsfeuerwehr Hohenbostel zur Schaufel greifen. Da seitens des Feuerwehrträgers der Winterdienst nicht erfolgte mussten die Kameraden der Ortswehr mal wieder selbst Hand anlegen. Denn eine normale sichere Zuwegung war nicht mehr gegeben. Zur Unterstützung kam noch ein Radlader eines Landwirtes aus dem Ort zum Einsatz. *08.01.2010 19:23 von I. Tadge*

**PKW-Brand Parkplatz McDonalds** Die Ortsfeuerwehren Bantorf und Hohenbostel sind am Donnerstagabend um 21:51 Uhr zu einem PKW-Brand nach McDonalds am Kronskamp in Bantorf alarmiert worden. Dort hatte ein Fiat Ducato auf dem Parkplatz des Schnellrestaurants im Motorraum Feuer gefangen. Das Feuer wurde mittels eines C-Rohres gelöscht, bevor es auf den Fahrzeuginnenraum übergreifen konnte. Dieses war aber auch dem beherzten Eingreifen von Passanten zu verdanken, da sie versucht haben mit Pulverlöschern das Feuer zu löschen. Der Fahrer des Fahrzeuges wurde nicht verletzt. Der Einsatz war für die Feuerwehr nach ca. 45 Minuten beendet. *09.01.2010 13:44 von K. Jabs*

**Eiszapfen an der Grundschule Hohenbostel & Festgefahrener PKW** Am Morgen des 09.01.2010 gegen 11:00 Uhr machten sich einige Kameraden der Feuerwehr Hohenbostel auf den Weg Eiszapfen an den Dächern der Grundschule in Hohenbostel zu entfernen. Herabstürzende Teile hätten Kinder und andere Personen stark verletzen können. Kurz vor Abfahrt zur Grundschule wurden wir jedoch per Telefon nach Winninghausen gerufen, dort hatte sich ein PKW aufgrund der erheblichen Schneemassen auf der Heinrich-Bock-Straße festgefahren. Da dort anscheinend kein Winterdienst erfolgte grub sich der PKW so stark ein, dass er mit dem Unterboden auf einem Schneeberg auflag. Mit Hilfe des Tlf und einem Spanngurt konnte der PKW dann befreit werden. Die glückliche Fahrerin konnte dann über eine andere Straße ihre Heimfahrt antreten. Anschließend entfernten wir dann noch die Eiszapfen an der Grundschule und rückten gegen 12:50 wieder in das Gerätehaus ein. *09.01.2010 15:52 von K. Jabs*

**LKW-Brand auf der BAB2** Die Ortsfeuerwehr Hohenbostel ist am späten Sonntag abend um 23:11 Uhr zu dem Gefahrgutbrand auf die Autobahn BAB 2 zwischen der Anschlußstelle Bad Nenndorf und Lauenau alarmiert worden.

Dort war ein, mit einer desinfizierten Melkmaschine beladener LKW, aus bisher ungeklärter Ursache in Brand geraten. Die Feuerwehr Hohenbostel wurde auf Grund ihres 3000 Liter fassenden Tanklöschfahrzeugs von der Feuerwehr Bad Nenndorf nachalarmiert, um im Pendelverkehr Löschwasser an die Einsatzstelle zu transportieren.

Der Sattelzug stand beim Eintreffen der Feuerwehr bereits im Vollbrand. Der Fahrer konnte den Sattelzug noch auf den Standstreifen lenken und verließ unverletzt seine Fahrerkabine. Die Feuerwehren aus Bad Nenndorf, Lauenau und Rodenberg löschten das Fahrzeug mit Schaummittel. Verschiedene Feuerwehren aus dem Bereich Schaumburg wurden für den Löschwassertransport nachalarmiert. Die Autobahn wurde in beide Richtungen vollgesperrt, damit der Pendelverkehr der Tanklöschfahrzeuge von den Raststätten Lauenau und Bad Nenndorf mit den Feuerwehrfahrzeugen ungehindert durchgeführt werden konnte. Es entstanden kilometerlange Rückstaus auf den Umleitungsstrecken, die bis zum Mittag des nächsten Tages anhielten. Die Autobahn war bis in die Morgenstunden des Montags gesperrt. Die Wetterverhältnisse machten den Einsatzkräften ebenfalls schwer zu schaffen. Es schneite durchgehend und erschwerte die Lösch- und Bergungsarbeiten. Der Einsatz war für die Feuerwehr Hohenbostel gegen 2:30 Uhr beendet. 12.01.2010 21:06 von I. Tadge

Abbildung 1: Brennender LKW auf der BAB2



**Feuer Werner-v.-Siemens-Str.** Die Ortsfeuerwehr Hohenbostel ist am Mittwochvormittag um 10:54 Uhr zu einem Wohnungsbrand nach Barsinghausen alarmiert worden. Nach erster Lage stellte sich der Brand aber nicht als Wohnungsbrand, sondern als 2 brennende Holzanbauten dar. Diese Holzanbauten standen in unmittelbarer Nähe der Hauptgebäude der dort ansässigen Tiefbaufirma. Auch bei diesem Einsatz wurde unser Tanklöschfahrzeug benötigt, da bei dieser Witterung das

Auffinden der Hydranten sehr schwierig und teilweise zeitaufwendig ist. Nach ca. 1,5 Std. war dieser Einsatz für uns beendet.

Beim Einrücken erhielten wir telefonisch den Nächsten Einsatz mitgeteilt. Es sollten sich 2 Fahrzeuge im Bereich Noltenburg und der Höhenluft in Schneewehen festgefahren haben. Nach gründlicher Erkundung konnte aber kein Fahrzeug mehr angetroffen werden. *13.01.2010 15:34 von I. Tadge*

**PKW-Bergung - Fahrzeug drohte abzurutschen** Die Ortsfeuerwehr Hohenbostel wurde am Donnerstagabend, den 14.01.2010 um 20:53 Uhr zu einer technischen Hilfeleistung in den Deister alarmiert. Laut Alarmtext hatte sich ein Pkw festgefahren und drohte in die Böschung abzurutschen. Da er nicht mehr aus eigener Kraft (trotz Allradantrieb) auf den Weg zurück fahren konnte, wurde er mittels eines Mehrzweckzugs auf den Weg zurückgezogen. Da an dem Fahrzeug kein weiterer Schaden entstand, konnte der Fahrer nach Aufnahme der Personalien seine Heimfahrt fortsetzen. Der Einsatz dauerte ca. 1 Std. *17.01.2010 16:40 von K. Jabs*

## 1.2 Februar 2010

**TH - auslaufende Betriebsstoffe nach VU** Am Samstagabend, den 06.02.2010 wurde die Ortsfeuerwehr Hohenbostel um 20:26 Uhr zu einer technischen Hilfeleistung auf die Nenndorfer Str. alarmiert. Dort war es zu einer Kollision mit drei Fahrzeugen gekommen. Durch die Kollision ist es zu einem Auslaufen von Betriebsstoffen gekommen. Die Betriebsstoffe wurden durch die Feuerwehr mit Ölbindemittel beseitigt. Für die Bergung der nicht mehr fahrtüchtigen Fahrzeuge wurde die Einsatzstelle anschließend noch ausgeleuchtet. Der Einsatz war nach ca. einer Stunde beendet. *07.02.2010 13:57 von I. Tadge*

**TH - auslaufender Kraftstoff aus LKW** Am frühen Morgen des 10.02.2010 wurde die Ortsfeuerwehr Hohenbostel zusammen mit der Ortswehr Bantrof um 4:16 Uhr zu einer technischen Hilfeleistung auf die BAB 2 alarmiert. Dort war bei winterlicher Witterung ein LKW umgestürzt. Dabei riss sich der LKW den Kraftstofftank auf. Die Feuerwehr pumpete den restlichen Dieselmotorkraftstoff aus dem Kraftstofftank des LKW in Behälter um. Zu der folgenden Fahrzeugbergung leuchteten die beiden Wehren die Einsatzstelle aus und stellten den Brandschutz während der Bergung sicher. Die Bergung gestaltete sich allerdings ziemlich schwierig, da der Auflieger des LKW erst entladen werden musste. Dieses geschah mit einem Bagger. Der LKW-Fahrer wurde bei diesem Unfall leider leicht verletzt. Der Einsatz dauerte bis in die Abendstunden. *10.02.2010 20:23 von I. Tadge*

**TH - ABCW1 Öl auf Gewässer** Noch während des laufenden Einsatzes auf der Autobahn bekamen wir am 10.02.2010 um 8:50 Uhr zusammen mit der Ortswehr Wichtringhausen einen weiteren Alarm. Ein Anwohner hatte beim "Gassigehen" Ölgeruch auf einem Bach in der

Feldmarkt von Wichtringhausen wahr genommen. An der Einsatzstelle fanden wir anschließend einen massiven Ölfilm auf dem Bach vor. Die Feuerwehren setzten mehrere Ölsperren in den Bach ein, welche nun täglich kontrolliert werden müssen. Der Verursacher konnte schnell ermittelt werden. In einer Örtlichen Pension ist es zu einem defekt in der Heizölanlage gekommen, in welcher ca. 1500 Liter Heizöl ausgelaufen sind. Von der unteren Wasserbehörde wurde anschließend eine Firma beauftragt, welche den Ölschaden im Gebäude beseitigt.

Nachtrag: Am 11.02.2010 sind wir zusammen mit der Ortsfeuerwehr Wichtringhausen und der unteren Wasserbehörde um 11:30 wieder zu den Ölsperren gefahren, um sie auf ihren Zustand zu kontrollieren. Es wurde der Sitz der Sperren nachkorrigiert und das vorhandene Öl mit Gewässerölbindemittel gebunden und abgeschöpft. Die Arbeiten dauerten bis ca. 13:15 Uhr. *11.02.2010 16:36 von I. Tadge*

### 1.3 März 2010

**Die Klasse 3a der Wilhelm-Busch-Schule zu Besuch bei der Ortsfeuerwehr Hohenbostel** Am 12. März 2010 besuchte uns die Klasse 3a der Wilhelm-Busch-Schule zusammen mit Ihren Lehrerinnen Fr. Hindemitt-Ludwig und Fr. Alinsunurin. Da die Klasse gerade das Thema Feuer und Feuerwehr im Unterricht behandelt hatten, bot sich natürlich auch ein Besuch bei der örtlichen Feuerwehr in Hohenbostel an.

Die Kameraden Christan Klavehn und Nils Börke empfingen die Klasse am Vormittag und stellten die Ortsfeuerwehr und Ihre Aufgaben vor. Zuerst wurde im Unterrichtsraum ein wenig Theorie absolviert. Dabei wurde das absetzen des Notrufes wieder einmal geübt und offene Fragen beantwortet. Anschließend wurden in zwei Gruppen die Einsatzfahrzeuge besichtigt und umfangreich deren Ausrüstung erklärt. Für die Schüler war es ein aufregender Tag, der allem Beteiligten sehr viel Spaß machte. *13.03.2010 18:49 von I. Tadge*

**PKW-Brand BAB2** Am 24.03.2010 wurde die Ortsfeuerwehr Hohenbostel zusammen mit der Ortsfeuerwehr Bantorf um 14:22 Uhr zu einem PKW-Brand auf die BAB2 alarmiert. An der Einsatzstelle stellte sich dann aber heraus, dass lediglich der Motor eines Renault Laguna geplatzt war. Das dabei auslaufende Kühlwasser verdampfte an den heißen Motorteilen und ließ den Anschein auf einen PKW-Brand. Da kein Einsatz der Feuerwehr mehr notwendig war konnten die Einsatzkräfte umgehend wieder einrücken. Die Dauer des Einsatzes betrug ca. 45 Minuten. *24.03.2010 16:06 von I. Tadge*

### 1.4 April 2010

**LKW-Brand BAB2** Die Ortsfeuerwehren des Löschbezirks Hohenbostel wurden am 06.04.2010 gegen 0:30 Uhr zu einem LKW-Brand auf die BAB2 alarmiert.

Abbildung 2: Grundschüler besuchen die Feuerwehr im Januar 2010



Dort war an der Hinterachse eines LKW-Anhänger einer Möbelspedition aus Dortmund die Bremse heiß gelaufen. Der Fahrer konnte sein LKW-Gespann rechtzeitig auf dem Standstreifen anhalten. Die Feuerwehren sicherten die Einsatzstelle ab und leuchteten diese aus. Die heißgelaufene Bremse wurde mit Wasser gekühlt. Die Feuerwehr verwendete ein Infrarotthermometer, um die Temperatur an der Achse zu kontrollieren.

Bei einem LKW-Brand auf der Autobahn werden nach Alarm- und Ausrückeordnung alle wasserführenden Fahrzeuge des Löschbezirks alarmiert, um ausreichend Löschwasser und auch Atemschutzträger an der Einsatzstelle sicherzustellen.

Der Einsatz war für die Feuerwehr gegen ca. 1:30 Uhr beendet. Zu Verkehrsbehinderungen kam es nicht. Der Fahrer des LKW blieb unverletzt. 07.04.2010 13:55 von J. Zeidler

**TH eingeklemmte Person nach VU auf der BAB2** Am 28.04.2010 wurden die Ortsfeuerwehren Bantorf, Barsinghausen und Hohenbostel gegen 19:30 Uhr zu einem schweren Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person alarmiert. Nach ersten Meldungen hatte sich dort ein PKW im Streckenbereich des Parklatzes "Bückethaler Knick" mehrfach überschlagen. Dieses bestätigte sich an der Einsatzstelle. Der schwere Geländewagen kam auf den Rädern wieder zum stehen. Der eingeklemmte Fahrer musste mittels hydraulischen Rettungsgeräts aus dem verunfallten Fahrzeug befreit werden und wurde dem Rettungsdienst zur weiteren Behandlung übergeben. Anschließend wurde der Mann mit

dem Rettungshubschrauber in ein Krankenhaus geflogen. Zur Absicherung der Unfallstelle wurde die Autobahn voll gesperrt. Schnell bildeten sich lange Rückstaus auf der BAB und den Umleitungsstrecken. Der Einsatz war nach ca. einer Stunde für die Feuerwehr beendet. *29.04.2010 17:19 von I. Tadge*

## 1.5 Mai 2010

**Feuer - An der Windmühle - B65** Am Sonntag, den 02.05.2010 sind die beiden Ortsfeuerwehren Bantorf und Hohenbostel um ca. 11:20 Uhr zu einem angeblichen Feuer an der Windmühle / B65 alarmiert worden. Bereits auf der Anfahrt zum Feuerwehrhaus konnten einige Kameraden das angebliche "Feuer" lokalisieren. Es handelte sich hierbei um eine historische Dampfkloke, die eine gewaltige, schwarze Wolke ausstieß. Besorgte Anwohner hielten die Wolke für ein größeres Feuer und alarmierten somit die Feuerwehr. Das Tanklöschfahrzeug der Ortsfeuerwehr Hohenbostel fuhr dann den Weg noch einmal ab um auszuschließen, dass es doch real brennt. Schnell kam aber die Gewissheit, dass die Wolke von der Lok kam, so dass die Einsatzkräfte wieder nach wenigen Minuten einrücken konnten. *06.05.2010 16:29 von I. Tadge*

**TH - ausgelaufene Betriebsstoffe Nenndorfer Str. / Knochenhauer Str.** Am Himmelfahrtsmorgen, den 13.05.2010 wurde die Ortsfeuerwehr Hohenbostel gegen 10:10 Uhr zu einer technischen Hilfeleistung in die Knochenhauer Str. alarmiert. Nach ersten Meldungen handelte es sich um ausgelaufene Betriebsstoffe in der Knochenhauer Straße. Bereits auf der Anfahrt zu der Einsatzstelle, stellte sich heraus, dass das Ausmaß der Straßenverunreinigung weit aus größer war als zuvor gemeldet. Die gesamte Ölspur erstreckte sich über beide Fahrspuren vom Kreuzungsbereich Heerstr. / Nenndorfer Str. bis weiter nach Barsinghausen, bzw. auch in der Knochenhauer Straße. Die Ortsfeuerwehr Hohenbostel beseitigte die Ölverunreinigung bis zur Noltzburg. Von dort aus übernahm die Schwerpunktfeuerwehr Barsinghausen die weitere Beseitigung in ihrem Ortsgebiet. Zur Beseitigung im Ortsgebiet Hohenbostel verbrauchte die Ortswehr Hohenbostel alleine schon 7 Säcke Ölbindemittel. Die Einsatzdauer betrug für Hohenbostel ca. 1,5 Std. *13.05.2010 13:45 von I. Tadge*

**Pfingstkonzert 2010** Bei bestem Bilderbuchwetter feierten wir unser traditionelles Pfingstkonzert auf dem Grillplatz im Deister. Die zahlreichen Besucher konnten sich wieder einmal an den Klängen des Musikzuges der Ortsfeuerwehr Hohenbostel erfreuen. Natürlich wurde auch wieder für das leibliche Wohl in Form von traditioneller Bratwurst und kühlem Bier gesorgt. Als Highlight des leiblichen Wohles, erwies sich der neue Brandmeisterteller, der bei den Gästen sehr willkommen war. *24.05.2010 17:08 von I. Tadge*

## 1.6 Juni 2010

**Löschbezirksübung Wassermühlenstr. Wichtringhausen** Am 26.05.2010 wurde die Ortsfeuerwehr Hohenbostel zusammen mit den Ortswehren Bantorf, Winninghausen und Wichtringhausen gegen 19:18 Uhr zu einer Alarmübung in die Wassermühlenstr. in Wichtringhausen alarmiert. Dort galt es unter anderen drei Pferde aus einem verqualmten Stallgebäude zu retten und sie sicher auf eine Koppel zu geleiten. Während dessen wurde gleichzeitig ein Löschangriff aufgebaut. Auf der rückwärtigen Seite des Gebäudes wurden die Kräfte durch einen umgestürzten Anhänger aufgehalten, unter dem eine Person eingeklemmt war. Erst nach deren Befreiung mittels eines Hebekissens konnte das Tanklöschfahrzeug zu seinem Bestimmungsort gelangen und einen weiteren Löschangriff starten. Das LF8 der Ortswehr Hohenbostel betreute dann weiter die "verletzte Person" und übergab sie dem Rettungsdienst. Anschließend übernahm es die Wasserversorgung aus dem nahe gelegenen Bach zum Tanklöschfahrzeug. 01.06.2010 18:39 von J. Zeidler

**Feuer Bert-Brecht-Schule** Am frühen Morgen des 13.06.2010 wurde die Ortsfeuerwehr Hohenbostel gegen 4:40 Uhr zusammen mit den Ortswehren Nordgoltern, Gr. Goltern und Barsinghausen zu einem Feuer in die Schulstr. alarmiert. Die Adresse stellte sich dann als die Bert-Brecht-Schule heraus, an der ein Anbau in voller Ausdehnung brannte. Da das Feuer auf das Hauptgebäude überzugreifen drohte und für die Drehleiter die Zuwegung fehlte, wurde der Wasserwerfer vom Tanklöschfahrzeug der Ortswehr Hohenbostel in Stellung gebracht. Dadurch konnte das Feuer recht schnell unter Kontrolle gebracht werden. Zudem stellte die Ortsfeuerwehr Hohenbostel 2 Trupps unter schwerem Atemschutz in Bereitstellung. Nach ca. einer Stunde war der Einsatz für die Ortswehr Hohenbostel beendet. 13.06.2010 12:21 von I. Tadge

**Techn. Hilfeleistung Tierrettung** Am 17.06.2010 wurde die Ortsfeuerwehr Hohenbostel gegen 22:50 Uhr zu einer Tierrettung auf die Nenndorfer Str. alarmiert. Hierbei handelte es sich um einen Kater, der durch einen PKW angefahren wurde. Die Ortswehr sammelte das stark verletzte Tier ein, um es in eine nahe gelegene Tierklinik zu transportieren. Der Einsatz beschäftigte die Kameraden ca. eine Stunde. 18.06.2010 06:49 von I. Tadge

**Jugendfeuerwehr Hohenbostel wieder Zeltlagermeister !!!** Wieder einmal fand das traditionelle Zeltlager der barsinghäuser Jugendfeuerwehren statt. In diesem Jahr kamen die Jugendlichen mit Ihren Jugendwarten und Betreuern in Wichtringhausen zusammen. Die beiden Ausrichter Bantorf und Wichtringhausen sorgten für ein spannendes Wochenende, bei dem Spiel und Spaß im Vordergrund standen. Schnell verwandelte sich am Donnerstagabend die Wiese neben dem Sportplatz in ein regelrechtes Zelt Dorf. Am Freitagnachmittag war es dann so weit.



Abbildung 3: Anbau an der Bert-Brecht-Schule brennt aus



Innerhalb weniger Stunden wurde das "Zeltdorf" von unzähligen Jugendlichen besiedelt. Zum Programm zählen wieder mehrere Wettbewerbe und ein Karaoke-singen (bei dem auch der Stadtbrandmeister sehr erfolgreich war). Bei der Siegerehrung am Sonntag stellte sich dann heraus, dass die Jugendlichen der Ortsfeuerwehr Hohenbostel wieder sehr erfolgreich waren. Sie konnten wieder einmal mit mehreren Pokalen die Heimreise antreten. 22.06.2010 20:37 von I. Tadge

**Übung Kindergarten Rasselbande** Am 21.06.2010 führten die Ortsfeuerwehren Wichtringhausen und Hohenbostel eine Alarmübung im Kindergarten Rasselbande in Wichtringhausen durch. Diese Übung stand im Sinn der Brandschutzerziehung. Im Kindergarten wurde eine Nebelmaschine "versteckt", aus welcher ungiftiger Effektrauch erzeugt wurde. Als die beiden Feuerwehren an der Einsatzstelle eintrafen, stellte sich heraus, dass nicht alle Kinder und Betreuer auf den dafür vorgesehenen Sammelplatz waren. Also galt es für die Wehren in erster Linie nach den vermissten Personen zu suchen. Die wurden aber schnell durch die beiden mit Atemschutz ausgerüsteten Trupps gefunden und aus dem Gebäude geführt. Anschließend gab es natürlich wieder den Feuerwehrmann zum "Anfassen", dem die Kinder Fragen stellen und sich die Ausrüstung genauer ansehen konnten.

Sinn solcher Übungen ist, dass die Kinder das richtige Verhalten im Falle eines Brandes trainieren können. Zu diesem Training gehört das richtige absetzen eines Notrufs und das schnelle und möglichst panikfreie verlassen des Gebäudes. 23.06.2010 18:00 von I. Tadge



**Übung Kinderheim Am Waldhof** Am 21.06.2010 wurde die Ortsfeuerwehr Hohenbostel zusammen mit der Schwerpunktfeuerwehr Barsinghausen gegen 18:13 Uhr zu einer Rauchentwicklung in die Straße Am Waldhof alarmiert. Die Ortsfeuerwehr Hohenbostel wurde unter schwerem Atemschutz zur Menschenrettung eingesetzt, da sich noch einige Personen im Gebäude aufhielten, denen der Weg ins Freie durch den Rauch abgeschnitten war. Zudem waren einige Kameraden(innen) mit der Betreuung der verletzten Personen beauftragt worden. Letztendlich hatte dieser Einsatz aber doch ein gutes Ende gefunden, denn es stellte sich als eine geplante Einsatzübung heraus. *23.06.2010 18:00 von I. Tadge*

**Techn. Hilfeleistung nach Verkehrsunfall** Am 24.06.2010 wurden die Ortsfeuerwehren Bantorf, Barsinghausen und Hohenbostel gegen 5:37 Uhr zu einem Verkehrsunfall auf die BAB2 alarmiert. Nach ersten Meldungen sollte es sich um einen Verkehrsunfall handeln, bei dem ein PKW und ein LKW beteiligt sind. Alarmiert wurden die Feuerwehren mit dem Stichwort eingeklemmte Person. An der Einsatzstelle stellte sich heraus, dass der PKW-Fahrer zwar verletzt, aber nicht mehr eingeklemmt war. Seitens der Feuerwehr wurde anschließend der Brandschutz sichergestellt und eine Verkehrsabsicherung aufgebaut. Parallel wurde die Batterie des Fahrzeugs als vorbeugende Brandschutzmaßnahme abgeklemmt. Der Einsatz dauerte ca. eine Stunde. *24.06.2010 16:08 von I. Tadge*

**LBZ Funk- und Einsatzdienst 26.06.2010** Am Samstag, den 26.06.2010 traf sich der Löschbezirk Hohenbostel zu einem gemeinsamen Ausbildungsdienst. Bei diesem "besonderen" Übungsdienst lag der Schwerpunkt auf der Kommunikation, bei dem der sichere Funkverkehr trainiert werden sollte. Das Praktische durfte natürlich auch nicht zu kurz kommen. Die einzelnen Fahrzeuge mussten nacheinander 7 verschiedene "Einsatzstellen" abarbeiten, bei dem es sich z.B. um eine Rettung eines verletzten "Jägers" handelte. Die Einsatzkräfte mussten diesen von einem Jägerhochsitz retten, nach dem er sich selbst in sein Bein geschossen haben sollte. Des Weiteren musste ein PKW-Brand gelöscht, ein Wasserschaden beseitigt, eine eingeklemmte Person unter einem Anhänger befreit, oder in einer Gartenhütte ein Brand bekämpft werden. Als praktisch erwiesen sich die Bauarbeiten in der Feldmark unterhalb von Hohenbostel, da dort ein Gasunfall simuliert werden konnte, wo eine "leblose" Person gerettet werden musste. Zum Schluss musste noch ein Teich belüftet werden, da der umzukippen drohte.

Nach Übungsende kamen wieder alle vier Wehren zusammen zu einer gemeinsamen Manöverkritik. *26.06.2010 22:31 von I. Tadge*

## 1.7 Juli 2010

**Flächenbrand B65** Am 14.07.2010 wurden die beiden Ortsfeuerwehren Hohenbostel und Wittinghausen gegen 17:17 Uhr zu einem Flächenbrand auf die B65 alarmiert. Dort brannte der vertrocknete Grün-

streifen zwischen Fahrbahn und Fahrradweg auf einer Länge von ca. 50 Meter. Die beiden Wehren hatten jeweils ein Schnellangriffsschlauch im Einsatz und löschten damit die Flammen ab. Der Einsatz dauerte ca. 45 Minuten. *15.07.2010 17:01 von I. Tadge*

**TH - Sturmschaden nach Gewitter** Am 15.07.2010 wurde die Ortsfeuerwehr Hohenbostel gegen 20:00 Uhr telefonisch zu einer technischen Hilfeleistung alarmiert. Der Einsatzort befand sich an dem, bei der Bevölkerung sehr beliebten Grillplatz im Deister (oberhalb von Hohenbostel). Dort waren durch das nächtliche Gewitter einige starke Äste abgeknickt und drohten herunterzustürzen. Da sich die Äste genau über dem Zugang zum Grillplatz befanden, wurde der Einsatz von Bügel- und Motorkettensäge notwendig. Anschließend wurde das Schnittgut noch an die Seite geschafft, so dass der sichere Zugang wieder gegeben ist. Der Einsatz dauerte ca. 1,5 Stunden. *16.07.2010 17:07 von I. Tadge*

**unklare Rauchentwicklung** Am 18.07.2010 wurde die Ortsfeuerwehr Hohenbostel gegen 17:34 Uhr zu einer unklaren Rauchentwicklung alarmiert. Wieder einmal fuhr eine historische Dampflok durch den Ort und hinterließ wieder eine immense Rauchwolke. Besorgte Anwohner alarmierten auch dieses Mal danach die Feuerwehr. Schnell konnte aber wieder Entwarnung gegeben werden, da Kameraden die "rollende Einsatzstelle" zuvor gesehen hatten. *18.07.2010 18:40 von I. Tadge*

**TH - eingeklemmte Person nach VU auf der BAB2** Am 26.07.2010 wurden die Ortsfeuerwehren Bantorf, Barsinghausen und Hohenbostel gegen 9:44 Uhr zu einer technischen Hilfeleistung auf die BAB2 alarmiert. Nach ersten Meldungen handelte es sich bei diesem Einsatz um eine eingeklemmte Person in einem verunfallten PKW. An der Einsatzstelle stellte sich dann heraus, dass ein VW T4 mit einer Reisegruppe aus Königswinter, aus noch ungeklärter Ursache, die Leitplanke durchbrochen und sich anschließend überschlagen hatte. Das Fahrzeug war mit 5 Personen besetzt, von denen sich ein Kind leicht verletzte. Bei Eintreffen der Einsatzkräfte war keine Person mehr eingeklemmt. Die Feuerwehren sicherten den Brandschutz und klemmten als vorbeugende Brandschutzmaßnahme die Fahrzeugbatterie ab. Zeitgleich wurde eine Verkehrssicherung aufgebaut. Der Einsatz war für die Feuerwehr nach ca. einer Stunde beendet. *26.07.2010 12:36 von I. Tadge*

**TH, Tierrettung - angefahrener Igel** Am 30.07.2010 wurde die Ortsfeuerwehr Hohenbostel gegen 19:00 Uhr zu einer Tierrettung auf die Heerstrasse alarmiert. Hierbei handelte es sich um einen Igel, der durch einen PKW angefahren wurde. Die Ortswehr sammelte das stark verletzte Tier ein, um es in eine nahe gelegene Tierklinik zu transportieren. Der Einsatz beschäftigte die Kameraden ca. eine Stunde. *30.07.2010 23:37 von I. Tadge*

## 1.8 August 2010

**Gemeinsamer Ausbildungsdienst Fachgruppe Absturzsicherung** Am 07.08.2010 trafen sich die Kameradinnen und Kameraden der Fachgruppe Absturzsicherung zusammen mit den Höhenrettern der BF Hannover zu einem Gemeinsamen Ausbildungsdienst. Die Fachgruppe Absturzsicherung setzt sich aus einigen speziell ausgebildeten Kräften der Ortsfeuerwehren Barsinghausen, Gross Goltern und Hohenbostel zusammen. Als Ausbildungsorte dienten der Wetterschacht des Klosterstollens im Deister sowie der Werbeturm in Bantorf. Am Wetterschacht wurden die Einsatzkräfte in einem ca. 80 Meter tiefen Schacht von 1,20 m Durchmesser abgeseilt. Dieses geschah mit der Unterstützung der Höhenretter. Dabei wurden die Kameraden mittels eines "Dreibein", an dem eine Kurbelwinde befestigt ist, herabgelassen. Als Alternative wurde der gleiche Vorgang mit einem dem Feuerwehrran absolviert, welches auch für die Berufsfeuerwehr eine Premiere war.

Nach einer anschließenden Stärkung im Feuerwehrhaus Barsinghausen, setzten die Kräfte ihre Ausbildung in Bantorf an dem dortigen Werbeturm fort. Dort galt es eine simulierte Person aus einer Höhe von ca. 20 Meter mit einer Schleifkorbtrage zu retten. Nach dem Besteigen des Turmes wurde das Rettungsmaterial gesichert heraufgezogen, wobei doch einiges an Kraft benötigt wurde. Nach der Darstellung, wie die Geräte richtig eingesetzt werden, wurde die Trage langsam mit der simulierten Person mittels eines Rollgliss (eine art Flaschenzug) langsam auf den Erdboden herabgelassen. Bei solchen "Rettungsaktionen" ist die Eigensicherung immer Vordergrund. So müssen sich nicht nur die Rettungskräfte gegen Absturz, sondern auch ihr "Rettungsgerät gegen herabfallen sichern. 08.08.2010 14:11 von I. Tadge

**Flächenbrände in Wichtringhausen und Barrigsen** Am 10.08.2010 wurden die Ortsfeuerwehren Bantorf, Winninghausen, Wichtringhausen und Hohenbostel gegen 14:51 Uhr zu einem Flächenbrand in die Feldmark in Wichtringhausen alarmiert. Es brannte dort ca. 150 Quadratmeter des seitlichen Grünstreifen, sowie Teile eines bereits abernteten Getreidefeldes. Durch das schnelle eingreifen eines Landwirtes konnte eine weitere Ausbreitung des Feuers verhindert werden. Da er eine Scheibenegge hinter seinem Trecker hatte, konnte er den Boden schnell bearbeiten, so dass das Stroh unter den Erdboden kam und somit dem Feuer kein weiteres "Futter" gab. Die Flammen und Glutnester wurden parallel mit einem Schnellangriffschlauch bekämpft. Dieser Einsatz band die Einsatzkräfte ca. 30 Minuten.

Noch während dem Betanken des Tanklöschfahrzeuges der Ortsfeuerwehr Hohenbostel, erhielt die Ortswehr einen weiteren Einsatz. Dieses Mal brannten ca 200 Quadratmeter eines Getreidefeldes zwischen Barrigsen und Stemmen. Hier bekämpften die Ortsfeuerwehren Barrigsen, Gross Munzel, Holtensen, Landringhausen, Ostermunzel, Gr. Goltern und Hohenbostel die Flammen mit einem C-Rohr und einen Schnellangriffschlauch. Auch dieser Einsatz war nach ca.45 Minuten beendet. 10.08.2010 21:23 von I. Tadge

**Feuer Fa. Bahlsen - Verpuffung in Produktionsanlage** Am 20.08.2010 um 12:32 Uhr wurde der Regionsleitstelle in Hannover eine Verpuffung im Barsinghäuser Bahlsenwerk gemeldet. Daraufhin wurden nach Alarmplan die Feuerwehren Barsinghausen, Hohenbostel, Großgoltern und Nordgoltern, der Gerätewagen Atemschutz der FTZ Ronnenberg und der ELW 2 des Brandschutzabschnittes 2 sowie 1 Rettungswagen und 1 Rettungshubschrauber alarmiert.

Vor Ort wurde dann festgestellt das in einem Ofen, am Ende einer ca 76m langen Backstraße der Antrieb defekt war. Dadurch wurden die Backwaren nicht mehr weiter transportiert und entzündeten sich, durch die im Ofen herrschenden 500 °C, selber. Die Produktion wurde daraufhin gestoppt, der betroffene Bereich evakuiert und die Feuerwehr verständigt. Die Brandbekämpfung wurde durch Mitarbeiter des Werkes noch vor Ankunft der Feuerwehren durchgeführt, sodaß lediglich 2 Trupps mit Atemschutzgeräten und 1 C-Rohr in Bereitstellung waren. Die verkohlten Backwaren wurden dann aus dem Ofen entfernt. Der gesamte Bereich der Backstraße wurde im Anschluß mit einer Wärmebildkamera kontrolliert. Über die Drehleiter wurde dann auch noch der Dachbereich über den Wärmeabzügen mittels Wärmebildkamera kontrolliert. Im Einsatz waren 65 Feuerwehrleute mit 13 Fahrzeugen (Text: Henk Bison, Pressesprecher Stadtfeuerwehr Barsinghausen) 20.08.2010 16:18 von I. Tadge

**TH Wasserschaden - Überfluteter Sportplatz** Am 27.08.2010 wurde die Ortsfeuerwehr Hohenbostel gegen 10:30 Uhr telefonisch zu einem Wasserschaden auf den örtlichen Sportplatz alarmiert. Dort waren ca. 1000 Quadratmeter der Sportanlage vom vorherigen Dauerregen überflutet worden. Die Ortswehr war mit 4 Kameraden im Einsatz und pumpte in ca. 4 Stunden ca. 100.000 Liter Wasser ab. Zur weiteren Sicherheit wurde eine Tauchpumpe im Dränageschacht installiert um die Wassermassen aufzufangen, die im anschließenden Starkregen nachkamen. Diese Pumpe verblieb dort für weitere 14 Stunden. 31.08.2010 19:55 von I. Tadge

## 1.9 September 2010

**Pkw-Brand BAB2 04.09.2010** Am 04.09.2010 wurden die Ortsfeuerwehren Bantorf und Hohenbostel gegen 7:03 Uhr zu einem Pkw-Brand auf die BAB2 alarmiert. An der Einsatzstelle stellte sich heraus, dass das Fahrzeug nicht brannte, sondern nur der Kühlerschlauch geplatzt war. Das Kühlwasser lief über den warmen Motor und verdampfte. Die dadurch entstandene Wasserdampfwolke ließ Passanten auf einen Brand schließen und somit alarmierten sie die Feuerwehr. Nach weiteren Sicherungsmassnahmen, wie das Abklemmen der Fahrzeugbatterie konnten die Wehren kurz darauf wieder einrücken. 04.09.2010 09:08 von I. Tadge

**ABCL1 - auslaufende Latexfarbe nach VU** Am 14.09.2010 wurden die Ortsfeuerwehren Bantorf, Barsinghausen und Hohenbostel gegen

7:20 Uhr zu einem Verkehrsunfall auf die BAB2 alarmiert. Dort wurde in Folge des Verkehrsunfalls, ein ca. 15l-Gebinde mit Latexfarbe zerstört, die dadurch auf die Fahrbahn der Beschleunigungsspur lief. Die Feuerwehren sicherten die Einsatzstelle ab, dichteten einen Gully ab und fingen die restliche Farbe in einer Wanne auf. Anschließend wurde die Fahrbahn gereinigt. Im weiteren Einsatzverlauf wurde noch ein Kontrollschacht am Parkplatz "Bückethaler Knick" kontrolliert. Der Einsatz beschäftigte die Einsatzkräfte ca. eine Stunde. *14.09.2010 16:57 von I. Tadge*

**Alarmübung - Rauchentwicklung Nenndorfer Str.** Am 21.09.2010 wurde die Ortsfeuerwehr Hohenbostel zu einer Alarmübung in die Nenndorfer Str. alarmiert. Gegen 19:44 Uhr wurden die Kräfte über Funkmeldeempfänger zu einer Rauchentwicklung in einem, zurzeit im Umbau befindlichem, Gebäude alarmiert. Bei Eintreffen der Feuerwehr drang aus dem Gebäude bereits massiv Qualm. Die vorgehenden drei Trupps, welche mit schwerem Atemschutz ausgerüstet waren, waren in erster Linie zur Menschenrettung eingesetzt, da sich beim Eintreffen der Wehr herausstellte, dass zwei Personen nicht auffindbar seien. Nach deren erfolgreicher Rettung wurde der "Brandherd" lokalisiert und anschließend bekämpft. Zum Schluss wurde das Gebäude belüftet, wobei eine einsatztaktische Ventilation trotz starker Verqualmung für eine schnelle, klare Sicht sorgte. *22.09.2010 21:36 von I. Tadge*

**TH - eingeklemmte Person nach VU auf der BAB2** Am 22.09.2010 wurden die Ortsfeuerwehren Bantorf, Barsinghausen und Hohenbostel gegen 16:08 Uhr zu einem schweren Verkehrsunfall auf die BAB2 alarmiert. Es hatte sich ein Renault Clio, der mit drei Personen besetzt war, nach vorherigen Verkehrsunfall mehrfach überschlagen. Die Feuerwehren wurden zu diesem Einsatz mit dem Alarmstichwort eingeklemmte Person alarmiert. An der Einsatzstelle stellte sich dann heraus, dass die Fahrzeuginsassen bereits durch Passanten aus dem Fahrzeug befreit wurden. Die Feuerwehren stellten den Brandschutz sicher und betreuten die verletzten Personen. Zudem wurde nach Auflösung der Vollsperrung eine Verkehrssicherung durchgeführt. Dieser Einsatz beschäftigte die Einsatzkräfte ca. 2,5 Stunden. *24.09.2010 15:37 von I. Tadge*

## 1.10 Oktober 2010

**TH, Tierrettung - entflogene Blaustirnamazone** Am 08.10.2010 wurde die Ortsfeuerwehr Hohenbostel zu einem nicht alltäglichen Einsatz gegen 12:55 Uhr alarmiert. Anstatt mit Schlauch oder schwerem Rüstgerät, rüsteten sich die Kameraden dieses Mal mit einem Kescher und einer Tiertransportbox aus, um der Blaustirnamazone nachzustellen. Mit etwas List gelang es dann den Papagei einzufangen und in der Transportbox zu sichern. Nach kurzer Begutachtung wurde der Papagei dann anschließend wieder seinem Besitzer zugeführt, der sichtlich

erleichtert war. Nach ca. einer Stunde konnten die Kräfte wieder einrücken. 08.10.2010 18:50 von I. Tadge

Abbildung 4: Eine Blaustirnamazone entflog ihrem Besitzer



**PKW Brand B65** Am 23.10.2010 gegen 6:50 Uhr wurden die Ortsfeuerwehren Wichtringhausen und Hohenbostel zu einem PKW Brand auf einen Parkplatz an der B65 alarmiert. Auf diesem brannte ein VW Bus in voller Ausdehnung. Nach kurzer Überprüfung stellte sich heraus, dass sich keine Personen im Fahrzeug befanden. Zum Einsatz kamen zwei Trupps unter Atemschutz, diese bekämpften das Feuer mittels Schnellangriffsschlauch und einem Schaumrohr. Um kleinere Brandnester abzulöschen wurde die Heckklappe unter Zuhilfenahme des Spreizer geöffnet. Es folgten kleinere Nachlöscharbeiten, so war der Einsatz für die Kameraden nach ca. 1,5h beendet. 29.10.2010 21:12 von I. Tadge

**TH - eingeklemmte Person nach VU auf der B65** Am 29.10.2010 wurden die Ortsfeuerwehren Bantorf, Wichtringhausen, Barsinghausen und Hohenbostel gegen 7:00 Uhr zu einem schweren Verkehrsunfall auf die B65 alarmiert. Aus noch unbekannter Ursache geriet ein Kleintransporter in den Gegenverkehr und kollidierte mit einem LKW. Beide Fahrzeuge wurden dabei an den Seiten aufgerissen. Der Fahrer des Kleintransporters wurde dabei aus dem Fahrzeug geschleudert und unter seinem Fahrzeug eingeklemmt. Eine weitere Person, welche auf dem Beifahrersitz saß wurde im Beinbereich eingeklemmt. Für die



Rettung des Fahrers wurde das Fahrzeug mit einem Hebekissen angehoben. Die Beifahrerin wurde mittels hydraulischen Rettungsgeräts aus dem Fahrzeug befreit. Die B65 war währenddessen für mehrere Stunden voll gesperrt. Für die Feuerwehr war der Einsatz nach ca. 1,5 Stunden beendet. *29.10.2010 21:47 von I. Tadge*

**TH, Tierrettung** Kurz nach dem Einrücken vom vorherigen Einsatz, wurde die Ortsfeuerwehr Hohenbostel zu einem weiteren Einsatz alarmiert. Gegen 9:35 Uhr wurde die Ortsfeuerwehr telefonisch zu einer Tierrettung auf die Nenndorfer Strasse alarmiert worden. Dort wurde ein Hund, Höhe der Siedlung Höhenluft, angefahren. Nach einer Erstversorgung wurde das Tier anschließend zu einer nahe gelegenen Tierarztpraxis nach Barsinghausen transportiert. Dieser Einsatz band die Kräfte wieder ca. eine Stunde. *29.10.2010 21:47 von I. Tadge*

### 1.11 November 2010

**Löschbezirksübung Heerstr.** Am 09.11.2010 wurden die vier Ortswehren vom Löschbezirk Hohenbostel gegen 18:51 Uhr zu einer Alarmübung nach Winninghausen alarmiert. Nach ersten Meldungen wurde auf einem ehemaligen Bauernhof eine Rauchentwicklung gemeldet. Ob Personen vermisst waren stand zum Alarmierungszeitpunkt noch nicht fest. Jedoch stellte sich am Einsatzort heraus, dass 3 Personen nicht anwesend waren. Diese wurden anschließend mit 7 Atemschutztrupps gesucht und aus dem Gebäude geführt.

Parallel wurden dabei auch Kameraden der Fachgruppe Absturzsicherung auf dem Heuboden eingesetzt. Da der nicht verrauchte war, konnte dort ohne Atemschutz gearbeitet werden. Aufgabe der Absturzsicherung war es eine verletzte Person mittels einer Trage und einem Flaschenzugsystem vom Heuboden gesichert herabzulassen. Anschließend wurde das Gebäude durch einen Drucklüfter entrauchet. *21.11.2010 16:34 von I. Tadge*

### 1.12 Dezember 2010

**Containerbrand Wiesenstrasse** Am 10.12.2010 wurde die Ortsfeuerwehr Hohenbostel gegen 15:54 Uhr zu einem Containerbrand in die Wiesenstrasse alarmiert. Dort hatte sich der Containerinhalt einer Tischlerei, durch einfüllen noch glimmender Asche, entzündet. Beim Eintreffen der Feuerwehr qualmte der Container nur noch, da ein Anwohner das Feuer bereits mit Schnee zu löschen versuchte. Die Feuerwehr löschte anschließend noch die Glutnester ab. Der Einsatz war nach ca. 30 Minuten wieder beendet. *11.12.2010 11:49 von I. Tadge*

**TH - hilflose Person hinter verschl. Tür - Türöffnung** Am 20.12.2010 wurden die Ortsfeuerwehren Winninghausen und Hohenbostel gegen 23:13 Uhr zu einer Menschenrettung in die Heerstrasse alarmiert. Die Aufgabe der Feuerwehr lag bei diesem Einsatz die Wohnungstür zu öffnen, da der Patient dazu zwischenzeitlich nicht in der Lage war. Beim

Eintreffen der Ortswehren hatte er sich aber wieder so weit erholt, dass er dem Rettungsteam selbständig die Tür öffnen konnte. Somit war kein weiteres Handeln der Feuerwehren mehr notwendig, so dass sie kurz darauf wieder einrücken konnten. Der Einsatz beschäftigte die Kräfte der Feuerwehr ca. 30 Minuten. *21.12.2010 16:05 von I. Tadge*

**TH - Schneebeseitigung auf Dach** Am 23.12.2010 wurde die Ortsfeuerwehr Hohenbostel gegen 11:58 Uhr zu einer technischen Hilfeleistung in die Werner-von-Siemens-Str. in Barsinghausen nachalarmiert. Dort galt es vom Dach des HIT-Marktes die Schneelast zu beseitigen. Nach wenigen Minuten wurde dieser Einsatz jedoch abgebrochen. *23.12.2010 12:17 von I. Tadge*